



Produktprofil

Name des Fonds	ING (L) Invest Euro Income P/auch "I"=Institutionelle Anteilsklasse erhältlich
ISIN	LU0228636063
Anlageuniversum	Aktien und Aktien-Index-Optionen EMU (Euro-Monetary-Union)-Länder
Benchmark	-
Anlagewährung	EUR
Erträge	Thesaurierend / auch ausschüttende Anteilsklasse erhältlich. Die ausschüttende Anteilsklasse gewährleistet eine Ausschüttung von mindestens 7%.
Auflegungsdatum	01.09.2005
Fondsvolumen	152.95m per 31.12.2007
Management Fee	1.4% p.a.
TER	1.78% p.a.
Fondsmanager	Jan Luschen & Frank van Etten
Gesellschaft	ING Investment Management
Internet	www.ingim.com/ www.ing-investments.de

Anlegerprofil

Anlagehorizont	kurz- bis mittelfristig (1–3 Jahre)
Risikoklasse	mittel bis hoch
Renditeerwartung	Anlageziel: hohe und nachhaltige Erträge aus Dividenden und Optionsprämien
Verlusttoleranz	kurzfristige Verluste möglich

TELOS-Kommentar

Der *ING(L) Invest Euro Income* ist ein europäischer Aktienfonds, der zusätzlich zu seinem Aktienportfolio in Optionen investiert, um seine Rendite zu stabilisieren.

Das Ziel des Fonds ist einerseits, hohe und nachhaltige Erträge aus Dividenden und den Prämien aus dem Verkauf von Optionen auf dem europäischen Markt zu erwirtschaften, andererseits den möglichen Verlust am Aktienmarkt zu begrenzen.

Der Fonds investiert überwiegend in Unternehmen mit Sitz in der europäischen Währungsunion. Bei der Aktienausswahl spielen vor allem quantitative Faktoren eine Rolle, um attraktive Aktien- und Sektor-möglichkeiten zu identifizieren. Dabei werden 12 MSCI-Sektoren analysiert. Unternehmen, die im Rahmen der Prüfung als äußerst attraktiv eingestuft wurden, werden anschließend auf Basis einer Fundamentalanalyse (Bottom-Up-Analyse) eingehend geprüft. Danach wird über eine Aufnahme in das Portfolio entschieden. Das Portfolio umfasst 80 bis 110 Werte, darunter zur Zeit vor allem Blue Chips, da sie in der Regel hohe Dividenden zahlen. Der Fonds wird nicht Benchmark-orientiert gemanagt. Es existiert kein direktes Währungsrisiko.

Neben den Einnahmen aus den Dividendenzahlungen aus den im Portfolio enthaltenen Aktien generiert der Fonds zusätzlich Prämien aus dem Verkauf von Call-Optionen (Covered Call Writing-Strategie)

auf die gleichen Titel. Gleichzeitig werden Put-Optionen auf Aktienindizes innerhalb der Europäischen Union gekauft, was den Fonds gegen Kursverluste absichert. Durch die Absicherungsstrategie werden in fallenden Märkten Cash-Einnahmen generiert. Der Investmentansatz soll in steigenden Märkten hohe Erträge und gleichzeitig eine relative Stabilität in volatilen Zeiten erreichen.

Das Risikomanagement im Aktienbereich erfolgt in erster Linie durch Diversifikation. Um dies sicherzustellen, werden Anlagegrenzen auf folgende Aggregationsstufen definiert: Einzeltitel, Sektoren und Länder. Außerdem wird der ex-ante Tracking Error auf maximale 4% begrenzt. Auf der Optionsseite werden zur Risikosteuerung sämtliche gängigen Risikomaße herangezogen.

Das Team zeichnet sich durch Vielfalt hinsichtlich Qualifikation und Berufserfahrung aus. Alle Mitarbeiter verfügen über sehr gute Qualifikationen und *Frank van Etten* bringt weitreichende Expertise aus den Bereichen Strukturierte Produkte und Optionen ein. Seit Fondsauflegung konnte der Fonds Wertzuwächse bei niedrigerer Volatilität als bei einem reinen Aktieninvestment verzeichnen. Das Sharpe Ratio lag aber im kurzfristigen Bewertungszeitraum im negativen Bereich.

Der Fonds *ING(L) Invest Euro Income* erhält die Bewertung **AA+**.



Investmentprozess

Der *ING(L) Invest Euro Income* wird von der *ING Investment Management* verwaltet. Am Investmentprozess sind das Structured Products Team und das Europe Core Equity Team beteiligt. *Frank van Etten* als Leiter vom Structured Products Team ist verantwortlich für die gesamte Optionstrategie. *Jan Luschen* (Europe Core Equity Team) leitet das Aktienmanagement. Das gesamte Fondsmanagement erfolgt im Rahmen eines Teamansatzes von *ING Investment Management*.

Anlageziel des *ING(L) Invest Euro Income* ist es, einerseits ein hohes regelmäßiges Einkommen aus Dividenden und Optionsprämien zu erzielen, andererseits mit den Put-Optionen Downside Protection gegen mögliche Rückgänge am Aktienmarkt zu erreichen.

Der *ING(L) Invest Euro Income* verfolgt eine dynamische Anlagestrategie, bei der die Positionen im Fonds der jeweils aktuellen Marktsituation angepasst werden. Auf der Aktienseite investiert der Fonds in Standardwerte aus dem Euroraum. Bottom-up-Research ist das Kernstück des mehrstufigen Investmentprozesses. Durch quantitatives Research wird das Anlageuniversum vorab reduziert. Bei der umfassenden Einzelanalyse potentieller Investments werden fundamentale Unternehmensdaten qualitativ ausgewertet. Ferner spielt die Top-Down-Analyse hinsichtlich der Sektoren-, Style- und Ländercharakteristiken eine Rolle. Das Portfolio umfasst 80 bis 110 Einzeltitel.

Auf der Optionsseite werden einerseits Call-Optionen geschrieben (Covered Call Writing-Strategie), um

mit den entsprechenden Prämieinnahmen die Zieldividendenrendite von 8,5 Prozent brutto zu erreichen, und andererseits werden Index-Put-Optionen zur Absicherung erworben. Durch den Kauf von Put-Optionen, den Verkauf von Call-Optionen und der daraus resultierenden Einnahme von Prämien soll eine Minimierung eventueller Kursverluste bei rückläufigen Märkten erreicht werden. Dies in der Kombination bildet eine antizyklische Investmentstrategie ab.

Für die Covered Call Writing-Strategie kommt ein quantitativer Selektionsprozess zu Anwendung. Ziel des Prozesses ist es, die Aktien zu identifizieren, die am geeignetsten als Basiswerte für die Optionen erscheinen. Hierbei spielen quantitative Faktoren wie Risiko- und Liquiditätskennzahlen eine große Rolle. Der Strike der Call-Optionen entspricht anfänglich etwa dem „At-the-money-Wert“ (100%).

Das Exposure der Put-Optionen liegt in der Höhe von ungefähr 50% des Fondswertes. Der Strike der „Out-of the-money“-Put-Optionen liegt bei circa 95%. Aus Liquiditätsgründen haben die Put-Optionen unterschiedliche Strikes und Fälligkeiten.

Die Kombination der Optionstrategien im Rahmen eines Overlays folgt einem festen Zyklus: auf der Put-Seite wird jeweils einmal im Monat eine 3-monatige Option gekauft. Auf der Call-Seite werden wöchentlich 1-monatige Calls verkauft. Die Puts werden während der Laufzeit umgeschichtet, die Calls in der Regel bis zum Ende gehalten. Das Cash-Management findet täglich statt.

Qualitätsmanagement

Die Performancebeiträge einzelner Komponenten des Fonds, die im Portfolio des *ING(L) Invest Euro Income* sind, werden durch regelmäßige Attributionsanalysen von der unabhängigen Einheit Risk Management identifiziert. Darüber hinaus erfolgt die Risikosteuerung über den Tracking Error, der ex-ante bis zu 4.0% betragen darf. Diese

Analysen werden vom Fondsmanager bei der Portfoliokonstruktion berücksichtigt. Die gesetzlichen Investmentrestriktionen werden automatisch vor der Weitergabe der Orders an das Trading Desk geprüft. Die Preisqualität der Broker wird laufend durch den direkten Preiswettbewerb überwacht.

Team

Das Investment wird von zwei Teams gemanagt: den Structured Products Team (6 Mitarbeiter) und Europe Core Equity Team (2 Mitarbeiter). Die Investmentteams bestehen durchgängig aus sehr gut qualifizierten Mitarbeitern, die auch über Zusatzqualifikationen wie CFA verfügen. Die

durchschnittliche Investmenterfahrung der beiden Teams liegt bei über 12 Jahren. Neben einem wettbewerbsfähigen Grundgehalt erhalten die Mitarbeiter eine variable Bonuszahlung, die auch von der Investmentperformance abhängt.



Investmentcharakteristik

Wichtige externe Einflussfaktoren	Wichtige Steuerungsgrößen
Aktienmarkt (Volatilität)	Option Overlay Strategie
Konjunktur	
Aktienmarkt (Niveau)	
Liquidität	
Branchenentwicklung	

Produktgeschichte

Monatliche Returns

	2005	2006	2007
Jan	-	2.4	1.4
Feb	-	1.4	-1.2
Mrz	-	2.1	0.9
Apr	-	0.5	2.8
Mai	-	-3.1	1.8
Jun	-	0.3	-0.4
Jul	-	0.5	-1.0
Aug	-	2.4	-1.1
Sep	-	2.0	0.5
Okt	-3.5	1.2	1.4
Nov	4.3	-0.4	-1.6
Dez	2.3	2.5	0.5
Fonds	2.9	12.3	3.8

Statistik per Ende Dec 07	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	5 Jahre	7 Jahre	10 Jahre
Performance (annualisiert)	3.81%	7.97%	-	-	-	-
Volatilität (annualisiert)	4.81%	5.22%	-	-	-	-
Sharpe-Ratio	-0.04	0.76	-	-	-	-
bestes Monatsergebnis	2.76%	2.76%	-	-	-	-
schlechtestes Monatsergebnis	-1.57%	-3.14%	-	-	-	-
Median der Monatsergebnisse	0.50%	0.73%	-	-	-	-
bestes 12-Monatsergebnis		15.06%	-	-	-	-
schlechtestes 12-Monatsergebnis		3.81%	-	-	-	-
Median der 12-Monatsergebnisse		8.60%	-	-	-	-
längste Verlustphase	7 M	3 M	-	-	-	-
maximale Verlusthöhe	-2.55%	-3.14%	-	-	-	-

Fonds vs. Benchmark

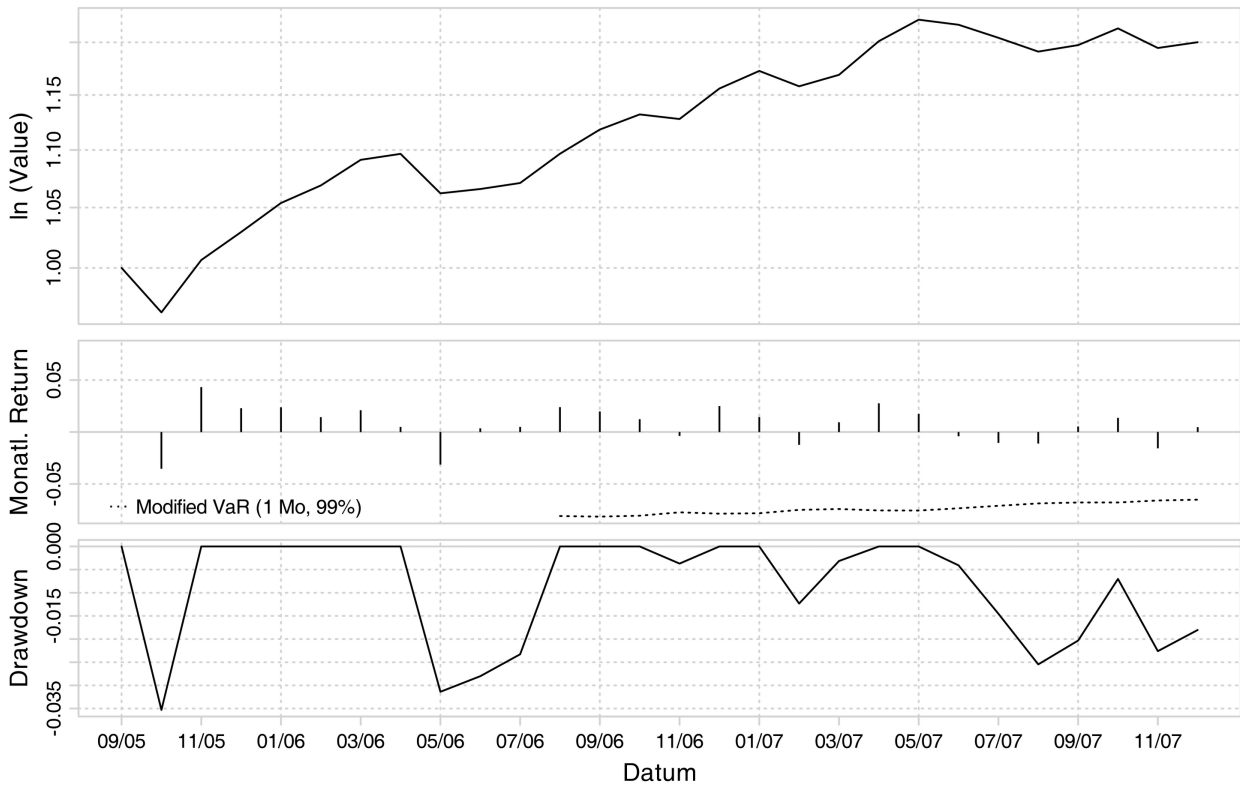
Jensen alpha	-
Beta	-
R ²	-
Alpha (annualisiert)	-
Korrelation	-
Tracking Error	-
Active Premium	-
Information Ratio	-
Treynor Ratio	-



AA+
01/2008

ING(L)
Invest Euro Income

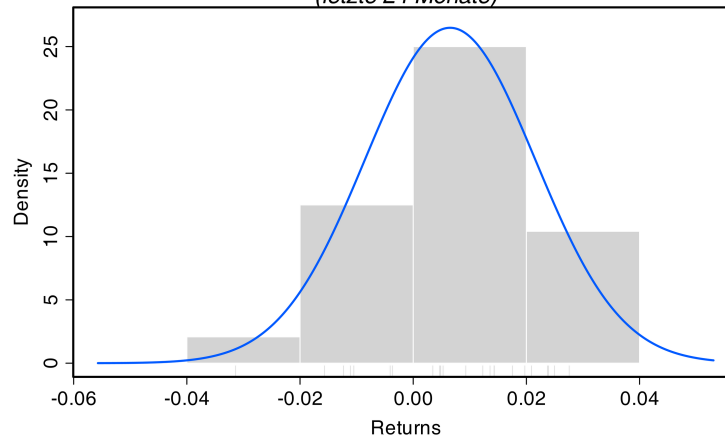
Performance



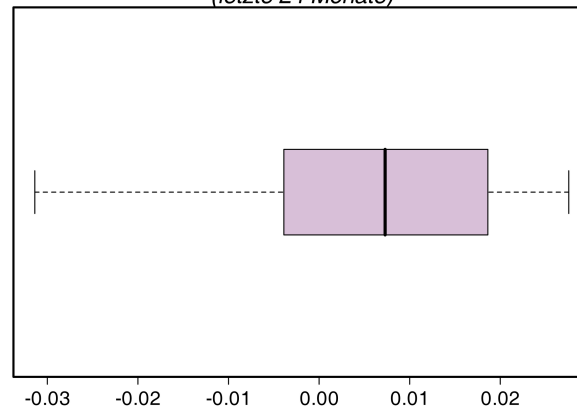
Rollierende 12-Monats-Performance (annualisiert)



Histogramm der monatlichen Returns
(letzte 24 Monate)



Boxplot der monatlichen Returns
(letzte 24 Monate)



Erläuterungen

TELOS-Ratingskala

- AAA Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards
- AA Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
- A Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
- N Der Fonds erfüllt derzeit nicht die TELOS-Qualitätsstandards
- + / - differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weite-

ren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verantwortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenen-

falls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die *Performance* des Fonds wird auf Basis reinvestierter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer *Benchmark*, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das *Sharpe-Ratio* gibt Aufschluss über die „Mehrendite“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage – hier repräsentiert durch den Geldmarkt – im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Geldmarktrendite wird 4% p.a. angesetzt.

Der *Median der Monatsergebnisse* ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist diese Kennzahl unempfindlicher gegenüber „Ergebnisaußreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der *Median der 12-Monats-ergebnisse* zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die *maximale Verlusthöhe* der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Jensen Alpha misst die risikoadjustierte (in Form von Beta) Überrendite des Fonds gegenüber der Benchmark und wird auf Basis der monatlichen Renditen berechnet. Ein positiver Wert weist auf einen

Mehrwert durch das Fondsmanagement hin.

Der *Betafaktor* stellt in den auf dem Capital Asset Pricing Model die Kennzahl für das mit einer Investitions- oder Finanzierungsmaßnahme übernommene systematische Risiko (auch Marktrisiko genannt) dar. Die Kennzahl beschreibt, in welchem Ausmaß der Kurs einer Aktie die Wertentwicklung eines Index nachvollzieht – also ob sich die Aktie besser oder schlechter als der Markt entwickelt. Eine Aktie mit einem Betafaktor größer (kleiner) eins reagiert überproportional (unterproportional) auf Änderungen des Indexes.

Bei R^2 handelt es sich um eine Korrelationsmessung zwischen den Erträgen des Fonds und den durchschnittlichen Indexerträgen. Diese Kennzahl zeigt an, wie nahe die Fondsperformance beim Index liegt.

Die *Korrelation* beschreibt die gemeinsame Entwicklung zweier Werte. Liegt keine gemeinsame Entwicklung zwischen den beiden Werten vor, so ergibt sich eine Korrelation von 0. Verändert sich der eine Wert gleichartig mit dem anderen, so steigt die Korrelation gegen 1. Bei einer gegensätzlichen aber zusammenhängenden Veränderung der Werte sinkt die Korrelation gegen -1.

Der *Tracking Error* ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Portfolio und Benchmark. Der Tracking Error ist ein relatives Risikomaß. Je höher der Tracking Error, desto mehr wird außerhalb der Benchmark investiert. Je niedriger der Tracking Error, um so ähnlicher verläuft die Wertentwicklung des Fonds zu seinem Benchmark.

Active Premium veranschaulicht die Out- bzw. Underperformance eines Fonds im Verhältnis zur Benchmark. Dieser Wert zeigt, wie weit der Fonds die Benchmark out- oder underperformed.

Das *Information Ratio* spiegelt das Ausmaß wider, in dem der Fonds die Benchmark im Vergleich zum Tracking Error übertroffen hat.

Treynor Ratio bezeichnet das Verhältnis der Überschussrendite zum Betafaktor und somit die Risikoprämie je Einheit des eingegangenen systematischen Risikos.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



AA+
01/2008

ING(L)
Invest Euro Income

Kontakt

TELOS GmbH
Abraham-Lincoln-Straße 7
D-65189 Wiesbaden
www.telos-rating.de

Telefon: +49-611-9742-100
Telefax: +49-611-9742-200
E-Mail: tfr@telos-rating.de